

Nachrichtenverarbeitung und Verhaltensabsichten in Bezug auf die Vermeidung und Verringerung von Lebensmittelabfällen

ZERO WASTE AUSTRIA (ZWA)

Diese Forschung wird als Masterarbeit im Rahmen des Joint International Master's Programme in Sustainable Development an der Universität Graz, Österreich, durchgeführt. Konkret handelt es sich um eine Fallstudie über österreichische Haushalte, in der untersucht werden soll, inwieweit Variablen der Nachrichtenverarbeitung und Einstellungen zu Lebensmittelabfällen einen Einfluss auf die Verhaltensabsichten der **Haushalte in Bezug auf die Vermeidung und Reduzierung von Lebensmittelabfällen (FWPR) haben**. Zu diesen Variablen der Nachrichtenverarbeitung gehören der selbstberichtete Grad des Umweltwissens und der Umweltbesorgnis sowie der wahrgenommene Nutzen und die Wirksamkeit der eigenen umweltfreundlichen Handlungen. Diese Forschung wendet den Rahmen des **Elaboration Likelihood Model (ELM)** der Persuasion an, der davon ausgeht, dass die Art und Weise, wie Individuen Informationen verarbeiten und verstehen, ein Indikator

dafür sein kann, ob es zu einer Änderung der Einstellung kommt. Diese Studie wendet auch die Theorie des geplanten Verhaltens (**Theory of Planned Behaviour, TPB**) an, die ein weit verbreitetes Modell zur Untersuchung und Erklärung des Verhaltens bei der Lebensmittelverschwendung ist. Die Daten dieser Studie wurden mit LimeSurvey, einem von der Universität Graz bereitgestellten Online-Umfragetool, erhobenwaste behaviour.

Die Ergebnisse dieser Forschung sollen zum wachsenden Wissen über das Verhalten bei der Lebensmittelverschwendung beitragen und Strategien entwickeln, die zu einer nachhaltigen Änderung des Verhaltens bei der Lebensmittelverschwendung führen. Konkret wird diese Forschung als Teil der **ToNoWaste** Projektlandschaft in Zusammenarbeit mit Zero Waste Austria durchgeführt und wird dazu beitragen, Informationen für die Gestaltung zukünftiger FWPR Interventionen und Aktionen zu liefern.

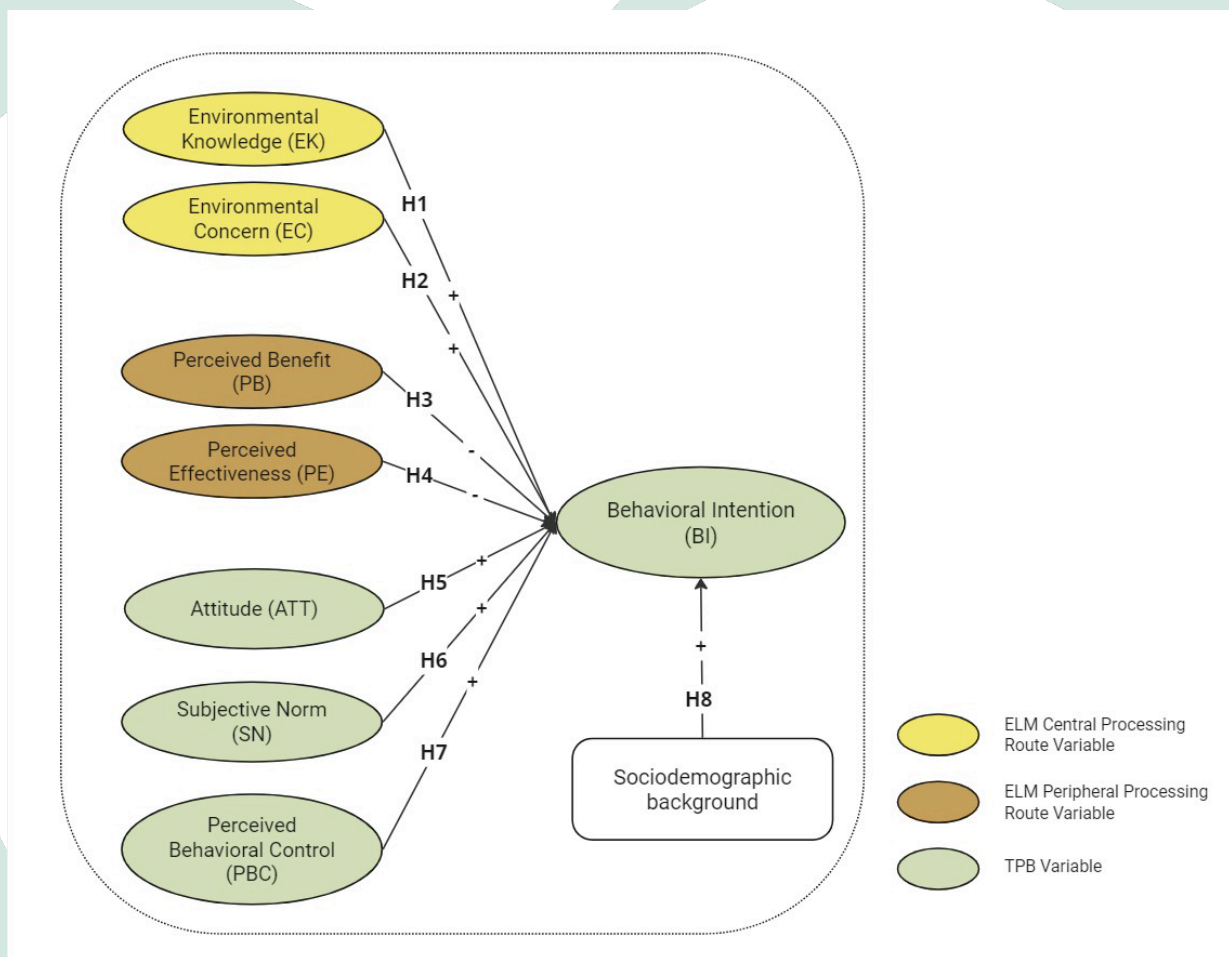


Diese Forschung befindet sich derzeit in der Phase der Datenanalyse und wird vor Ende 2024 abgeschlossen sein.

Key concepts: Lebensmittelverschwendung, Verhalten bei der Lebensmittelverschwendung, Verhaltensabsicht, Verarbeitung umweltfreundlicher Botschaften.

**Felicia Dayrit, eine freiwillige Mitarbeiterin des ToNoWaste-Projekts von Zero Waste Austria, hat die Entwicklung dieses Praxisberichts unterstützt.*

Research model:



@ToNoWaste



www.linkedin.com/company/tonowaste



www.tonowaste.eu



tonowaste@uji.es



Funded by
the European Union

Funded by the European Union under contract 101059849. Views and opinions expressed are however those of the author(s) only and do not necessarily reflect those of the European Union or European Research Executive Agency (REA). Neither the European Union nor REA can be held responsible for them.